

# Lehrergehalt Schulformen

Beitrag von „Palim“ vom 30. Juli 2021 15:30

[Zitat von samu](#)

Ausfall konsequent als Ausfall melden

Der normale Ausfall, kurzfristige Krankheit/FoBi, wird über die pädagogischen Mitarbeiterinnen aufgefangen, der Beginn des längeren Ausfalls auch. Dadurch sind die Stunden ungefähr nach dem halben Jahr aufgebraucht. Die SL kann neue Stunden beantragen, muss dann aber alles offenlegen, ausrechnende, an 3 oder 4 Stellen Genehmigungen einholen etc.

Im X-Punkte-Entlastungsplan stand zwar, dass die Verträge nun bei der Landesschulbehörde gemacht werden, aber alles andere bleibt bei der SL, egal wie oft die Statistik und andere Zahlen schon gemeldet wurden.

Braucht es eine längere Vertretung, muss man auch dann alles beantragen. Generell werden hier alle Stunden, die nicht in der Pflichtstundentafel stehen, dann erst einem gegengezeichnet, reicht es nicht, bekommt man einen Bruchteil an Stunden genehmigt und muss es dann irgendwie retten.

Aber in Zukunft gibt es dann sicher häufiger mal Distanzunterricht.

Sollte die Landesschulbehörde das als Mittel der Wahl generieren, um den Lehrkräftemangel weiter zu schönen, sollte man als SL konsequent Klassen in die Distanz schicken, wenn keine Lehrkraft da ist, und eine weitere, um eine Lehrkraft für die Aufsicht der Notbetreuung zu haben - die 5 Stunden Beaufsichtigung hat Vorrang.